

Vorlagenummer: DrS/2024/100-01

Vorlageart: Drucksache **Öffentlichkeitsstatus:** öffentlich

Beteiligungscontrolling: Überarbeitung Kennzahlen BBZ Bad Segeberg und Norderstedt

Datum: 27.08.2024

Federführung: Gremien, Kommunikation, Controlling

Ziele: Ziel 6 - inklusive Bildungschancen

Beratungsfolge

Gremium Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport (Entscheidung)	Geplante Sitzungstermine	Status
	10.09.2024	Ö

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport empfiehlt dem Hauptausschuss sowie den Verwaltungsräten der Berufsbildungszentren Bad Segeberg und Norderstedt die Nutzung der in Anlage 1 dargestellten Kennzahlen im Rahmen des Beteiligungscontrollings des Kreises Segeberg.

Sachverhalt:

Der Hauptausschuss hat in seiner Sitzung am 15.02.2024 die Überarbeitung der Kennzahlen im Rahmen des Beteiligungscontrollings beschlossen. Diese sollten in Abstimmung mit den Berufsbildungszentren überarbeitet werden.

Daraufhin hat der Verwaltungsrat des BBZ Bad Segeberg in seiner Sitzung am 25.06.2024 die Geschäftsführung gebeten, in Abstimmung mit dem BBZ Norderstedt und dem Beteiligungsmanagement des Kreises Segeberg möglichst gleichlautende Kennzahlen zu erheben und einen abgestimmten Vorschlag dem Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport am 10.09.2024 zur Vorberatung mitzuteilen. Ebenfalls hat der Verwaltungsrat des BBZ Norderstedt in seiner Sitzung am 26.06.2024 angeregt, dass zunächst ein Austausch zwischen den beiden Berufsbildungszentren des Kreises stattfinden sollte und die Verwendung gemeinsamer Kennzahlen neben einigen spezifischen Kennzahlen geprüft werden sollte.

Daraufhin haben die beiden Berufsbildungszentren des Kreises Segeberg den in Anlange 1 zu dieser Vorlage befindlichen Vorschlag an Kennzahlen erarbeitet. Die gemeinschaftlich abgestimmten und vorgeschlagenen Kennzahlen werden bereits im Rahmen der jährlichen Schuljahresstatistik ermittelt und können bislang ohne entstehenden Mehraufwand zur Verfügung gestellt werden.

Finanzielle Auswirkungen



Χ	Nein			
	Ja:			
	Darstellung der einmaligen Kosten, F	<u>-olgekosten</u>		
	Mittelbereitstellung Teilplan: In der Ergebnisrechnung	Produktkonto:		
	In der Finanzrechnung investiv	Produktkonto:		
	Der Beschluss führt zu einer über-/außerplanmäßigen Aufwendung bzw. Auszahlung in Höhe von Euro (Der Hauptausschuss ist an der Beschlussfassung zu beteiligen) Die Deckung der Haushaltsüberschreitung ist gesichert durch Minderaufwendungen bzw auszahlungen beim Produktkonto:			
	Mehrerträge bzweinzahlungen beim Produktkonto:			
Ste	euerliche Relevanz Einschätzung durch den FD 20.00 er	folgt		
X	Keine steuerliche Relevanz gegeben			
Be X	l ange von Menschen mit Beeinträd Nein Ja:	chtigungen sind betroffen:		
Be	lange von Menschen mit Beeinträd Nein	chtigungen wurden berücksichtigt:		
	Ja:			
1 -	lage/n · 2024_07_26 Kennzahlen Beteiligung d Segeberg (öffentlich)	gscontrolling BBZ Norderstedt und BBZ		

2/2

Kennzahlen Beteiligungscontrolling (Vorschlag: 26.07.2024) **BBZ





Nr.	Erläuterung	Kennzahl	Erfassung (Einheit/Zeitpunkt)
1	Es werden pro Bildungsgang geordnet alle von der Schule im jeweils vorherigen Schuljahr abgegangenen Schülerinnen und Schüler erfasst, welche die jeweilige Schulform ohne Erfolg durchlaufen haben oder ihn vorzeitig beendet haben (Abbrecher)	Abgehende Schülerinnen und Schüler ohne Abschluss	Jährlich im November im Rahmen der landesweiten Schuljahresstatistik
2	Es werden pro Bildungsgang geordnet alle von der Schule im jeweils vorherigen Schuljahr abgegangenen Schülerinnen und Schüler erfasst. Gleichzeitig erfolgt eine Erfassung, wie viele Schülerinnen und Schüler eine Abweichung von der Regelausbildungszeit durch Verkürzen oder Verlängern einer Berufsausbildung oder aber eines vollzeitschulischen Bildungsgangs aufweisen.	Abweichungen von der Regelausbildungszeit	Jährlich im November im Rahmen der landesweiten Schuljahresstatistik
3	Es werden pro Bildungsgang geordnet alle von der Schule im jeweils vorherigen Schuljahr abgegangenen Schülerinnen und Schüler erfasst. Gleichzeitig erfolgt eine Erfassung, welche allgemeinbildenden Schulabschlüsse (ESA, MSA, FHR, Abitur) neben der beruflichen Bildung zusätzlich erworben wurden.	 Zusätzlich zur beruflichen Bildung erworbener allgemeinbildender Schulabschluss Erster allgemeinbildender Schulabschluss (ESA) Mittlerer Schulabschluss (MSA) Fachhochschulreife (FHR). teilweise vollständig/teilweise theoretischer Teil Allgemeine Hochschulreife 	Jährlich im November im Rahmen der landesweiten Schuljahresstatistik
4	Nachrichtlich	Anzahl der Schülerinnen und Schüler und Klassen	Jährlich im November im Rahmen der landesweiten Schuljahresstatistik